

„Spuren hinterlassen“

Category: Aus dem Schuljahr 2025/26

29. Juni 2026



Haupt- und Realschüler feierlich verabschiedet

Vöhl-Herzhausen - Die Absolventinnen und Absolventen der Ederseeschule im Bereich Haupt- und Realschule erlebten eine bewegende Abschlussfeier mit Musik, Redebeiträgen und Zeugnisübergabe. Die Bühne war schön dekoriert mit Fotos der Absolventinnen und Absolventen, die in großen Gläsern ausgestellt waren.



Die Abschlusschüler zogen bei fetziger Musik zusammen mit ihren Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern in die Halle ein, in der es an diesem

Nachmittag brütend heiß war. Schulleiter Erik Wohlfart-Schüßler begrüßte die Versammlung und gratulierte zu den erzielten Abschlüssen. Er betonte den besonderen Stil des Umgangs an der Schule: Respekt und Toleranz seien die Grundelemente des Schullebens.

Martin Obst brachte die Grüße der Gemeinde Vöhl und beste Wünsche für die Zukunft. Horst Engel vom Schulelternbeirat schloss sich den Wünschen an. Mario Brussmann vom Förderverein gab die Empfehlung, zunächst in die Welt zu ziehen, aber bitte zurückzukommen und sich in der Heimat zu engagieren: „Hier werdet ihr gebraucht.“



Die Vertreterin der Schülersvertretung, Theresa Kubat, freute sich darüber, dass alle die Prüfungen gut überstanden haben. Und sie verabschiedete sich von einem Jahrgang, „der Spuren hinterlassen hat“.

Dann folgten Verabschiedungen und Zeugnisausgaben, die jeweils von den Abschiedsreden der Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer eingeleitet wurden. Gemeinsame Erlebnisse, Klassenfahrten, Geschichten und Anekdoten wurden zum Besten gegeben, teils mit Erinnerungsstücken untermalt. Das Zusammenwachsen als Gemeinschaft und auch die Herausforderungen wurden oft recht detailreich zum Besten gegeben. Die Schülerinnen und Schüler bedankten sich ihrerseits für die gemeinsame Zeit, an die sie gerne zurückdenken.



Die Feier wurde musikalisch umrahmt von der Schulband „Skeleton Rock“ unter der Leitung von Nadine Fingerhut, die vielfältige rockige Titel in engagierten Vorträgen im Angebot hatte. Anschließend ging es nach Schmittlotheim, wo dann der gemütliche Teil der Abschlussfeier stattfand.